



Wenn Gott lange schweigt, dann will er reden

Gertrud von Le Fort

Begleitung von kontemplativen Exerzitien

Aufbaukurs

Leitung: Matthias Karwath

Zielsetzungen:

Der Aufbaukurs setzt sich zum Ziel, Menschen begleiten zu können, die an mehrtägigen kontemplativen Exerzitien teilnehmen.

Er ist neben der Vermittlung von theoretischen Hintergründen vor allem an der Praxis der Begleitung orientiert.

Um die Anbindung an Kontemplation in Aktion zu verdeutlichen, unterstützen Referent*innen aus dieser Initiative die Vermittlung bestimmter Inhalte.

Voraussetzungen:

- langjährige und regelmäßige Praxis kontemplativen Betens
- Teilnahme am Grundkurs „Begleitung kontemplativer Gebetsformen“ oder gleichwertigen Lehrgängen zur Begleitung von Kontemplationskursen
- Praxiserfahrung durch die Begleitung von zwei bis drei kontemplativen Exerzitienkursen bzw. anderen kontemplativen Angeboten
- schriftliche Abschlussarbeit (Umfang: 20 bis 30 Seiten, mit Reflexionsgespräch über den Inhalt der Arbeit)
- Teilnahme an den Ausbildungseinheiten (maximal eine Fehlzeit)
- Teilnahme an eigenen kontemplativen Exerzitien
- Möglichkeit zum Erwerb eines Zertifikats in Kooperation mit Kontemplation in Aktion

Beginn und Dauer: 25. April 2023 bis 2. Juni 2024

Termine im Einzelnen:

- (1) **Di, 25.4. – Frei, 28.4.2023**
zusammen mit Wilfried Dettling SJ im *Kloster Marienrode*
- (2) **Mo, 19.- Frei, 23.Juni 2023** zusammen mit
Bettina-Sophia Karwath auf *Schloss Hirschberg*
- (3) **Mi, 23.8. - Sa, 26.8.23**
zusammen mit Martina Klenk im *Kloster Helfta*
- (4) **Mo, 6.11.- Frei, 10.11.2023**
auf *Schloss Hirschberg*
- (5) **Rosenmontag 12.2. - 16.2.2024**
zusammen mit Maria Fischer auf *Schloss Hirschberg*
- (6) **Mi, 24.4. - Sa, 27.4.2024**
im *Kloster Armstorf*
- (7) **Fronleichnam, 30.5.- So, 2.6.24**
im *Kloster Helfta*

Die Treffen sind für jeweils 3 volle Tage angesetzt, in der Regel beginnen sie am Abend des Anfahrtsstages und enden am Mittag des Abfahrtsstages.

Angedacht ist drei Mal eine ganze Woche von Montag bis Freitag, wobei bei zwei Wochen ein gemeinsamer Tag der Stille vorgesehen ist.

Grundelement bei allen Treffen:

regelmäßige Praxis und Supervision von Begleitgesprächen

Informationen zu den Veranstaltungsorten:

- ⌘ Kloster Marienrode, Auf dem Gutshof, 31139 Hildesheim
www.kloster-marienrode.de
- ⌘ Kloster Armstorf, Dorfener Str. 12, 84427 Sankt Wolfgang
www.bildungshaus-armstorf.com
- ⌘ Schloss Hirschberg, Hirschberg 70, 92339 Beilngries
www.tagungshaus-schloss-hirschberg.de
- ⌘ Kloster Helfta, Lindenstraße 36, 06295 Eisleben
www.gaestehaus.kloster-helfta.de

Schwerpunkte der jeweiligen Module:

1.) Die Tradition des Jesusgebetes und seine bibeltheologischen Grundlagen

- Geschichte des Jesusgebetes
- Lektüre und Diskussion von Quellentexten wie z.B. Bibel, Philokalie, Apophtegmata, Evagrius Pontikos, Cassian
- Lektüre und Diskussion von Texten aus der orthodoxen und der lateinischen Tradition

Bibeltheologische Grundlagen des Jesusgebetes

- Theologie des Namens mit Blick auf die Heilige Schrift und die Diskussion in der christlichen Tradition

Wie ignatianisch sind kontemplative Exerzitien? Der Versuch einer Annäherung

Referent: Dr. Wilfried Dettling SJ

2.) **Umgang mit psychischen Problemen**

- Zugänge zur psychischen Grundstruktur des Menschen und der eigenen Persönlichkeitsstruktur;
- Unterscheidung von Neurose und Psychose;
- Umgang mit Depression, Schuldgefühlen, Abhängigkeit und Co-Abhängigkeit, Narzissmus;
- Übertragung und Gegenübertragung im Gesprächsprozess;
- Umgang mit traumatischen Erfahrungen;
- Unterschied von Dunkler Nacht und Depression;
- Heilende und krankmachende Gottesbilder;
- Vorbeugung gegen Geistlichen Missbrauch in der Begleitung.

Referentin: Dr. Bettina-Sophia Karwath

3.) **Ansprachen im Kursverlauf (A) und kontemplative Angebote per online**

- Kreativitätsschulung für die Vorbereitung von Ansprachen
- konkrete Ausarbeitung, Vorstellung und Besprechung von Ansprachen
- Vertraut werden mit den Möglichkeiten einer Online-Begleitung, Gestaltung eines konkreten Online-Angebotes

Referentin: Martina Klenk

4.) **Reflexion der Begleitung eines Exerzitienkurses** und **Die Entwicklungsphasen des Inneren Weges nach Sebastian Painadath und Franz Jalics**

und

Der Vergebungsprozess in der Kontemplation

(Orientierung an den Vergebungsschritten des kontemplativen Gebetsweges und am spirituell-therapeutischen Vergebungsprozess von Dr. Konrad Stauss)

5.) **Das Begleitgespräch**

(Die Rolle des/der Begleiter*in, Nähe und Distanz im Gespräch, Grundlagen der geistlichen Gesprächsführung),

Das Menschenbild, das mich in der Begleitung leitet

(Gegenüberstellung verschiedener Menschenbilder),

Zur Unterscheidung der Geister

(Umgang mit Entscheidungsprozesse)

und **Körper- und Atemwahrnehmung**

Referentin: Maria Fischer

6.) **Ansprachen im Kursverlauf (B), die Austauschrunde und mögliche Gefahren des kontemplativen Gebetes**

- Ausarbeitung, Vorstellung und Besprechung von Ansprachen im Kurs,
- konkrete Leitung und Supervision von Austauschrunden
- Aufmerksam werden für mögliche Gefahren des inneren Betens

7.) **Anfang und Ende eines Exerzitienkurses**

(Zusendung eines Fragebogens an Interessent*innen für einen Kurs, Voraussetzungen für die Teilnahme, Rahmenbedingungen des jeweiligen Hauses, die Verpflegung während eines Kurses, Übergang in den Alltag für die Teilnehmer*innen, Grenzsetzungen in der Begleitung, Psychohygiene für die Begleiter*innen nach Beendigung des Kurses),

Themen aus dem Bereich der Sexualität, die in der Begleitung auftauchen können

(Sexueller Missbrauch, verschiedene sexuelle Identitäten, Abtreibung, Doppelleben im Orden, in der Ehe, als Priester...)

und **Abrundung des Kurses**

(Vorstellung einzelner Abschlussarbeiten, offen gebliebene Fragen)

Kursleitung:

Matthias Karwath

geboren 1963, Priesterweihe 1989, seit 1992 auf dem kontemplativen Weg, 1997 3-monatige Gebetszeit in Gries. Mitarbeitender Priester in der Seelsorge im Pastoralen Raum von Bad Kissingen, Exerzitienbegleiter und Gestalttherapeut (HPG).

Hartmannstraße 4, 97688 Bad Kissingen, Tel.: 0971/ 699 828 25

Mail: m.karwath-innenansichten@web.de

www.innenansichten.bistum-wuerzburg.de

Referent*innen:

▪ **Maria Fischer,**

geboren 1957, verheiratet, 5 Kinder, selbstständig tätig als Keramikerin, Atemtherapeutin und HP-Psychotherapeutin.

Ausbildung in Initiatischer Therapie nach Dürckheim und Graubner (Leib, Stimme, Traum, Arbeit am Tonfeld), seit 2004 Kontemplation bei Franz Jalics, Begleitung Kontemplativer Exerzitien seit 2015.

▪ **Bettina-Sophia Karwath,**

geboren 1966, Leiterin der Abteilung Fort- und Weiterbildung des Pastoralen Personals der Diözese Eichstätt.

Promotion im Fach Fundamentaltheologie bei Elmar Klinger/Würzburg, Ausbildung zum Master of Community in Tiefenpsychologisch fundierter Themenzentrierter Interaktion (tf TZI/IR).

Mitglied im ständigen Arbeitskreis „Geistliche Gemeinschaften und kirchliche Bewegungen“ der deutschen Bischofskonferenz.

▪ **Martina Klenk,**

geboren 1960 in Thüringen. Studium zur Diplomlehrerin für Geschichte.

Jetzt tätig als Projektmanagerin für Projekte im Bereich der Informatik.

Mutter von zwei Kindern. Geistliche Begleitung, Exerzitienarbeit und ehrenamtlich verantwortlich für den Onlinekurs und die Internetseite der Initiative Kontemplation in Aktion und Mitglied des Vorstandes der Initiative.

▪ **Wilfried Dettling SJ,**

geboren 1965 in Ravensburg. Seit 1989 Mitglied des Jesuitenordens.

Therapeutische Zusatzausbildung (DAF Würzburg).

Von 2012-2019 Leiter des Exerzitienhauses HohenEichen (Dresden).

Seit 2020 Bildungsleiter und stellvertretender Direktor des Exerzitien- und Bildungshauses Bad Schönbrunn der Jesuiten in der Schweiz.

Ausbildungskosten: Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung, An- und Abreise tragen die Teilnehmer*innen selbst.

Kursgebühren für 31 Ausbildungstage: 2480,- €

Anmeldung bis: 10. Dezember 2022

Interessent*innen melden sich für ein Vorgespräch bitte bei Pfr. Matthias Karwath.



Gesamtansicht auf das Kloster Helfta bei Eisleben



Meditationsraum im Südturm
von Schloss Hirschberg



Regentropfen verzaubern ein Blütenblatt -
gesehen am Röderhof bei Kloster Marienrode



Franziskus begegnet dem Auferstandenen – Fenster in der Einsiedelei des Klosters Armstorf